

Kenosis
Die Nachfolge Christi bei Franziskus
im Lichte der dramatischen Theologie

Dissertation zur Erlangung des Doktorgrades der Theologie
an der katholisch-theologischen Fakultät
der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Eingereicht von
Mag. Grimbald Lanthaparambil

beim
Bevollmächtigten der Universitätsstudienleitung
Ao. Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Guggenberger

Betreut von
Univ.-Prof. Mag. Dr. Józef Niewiadomski

Innsbruck im Mai 2013

Inhaltsverzeichnis

	Verwendete Abkürzungen	7
	Vorwort	8
1	Einführendes	11
1.1	Biographischer Zugang zum Thema	12
1.1.1	Schlaglichter zu einem Drama fokussiert	13
1.1.2	Erster Akt: Sonntagsschüler, Gelächter und der nackte Franziskus ..	15
1.1.3	Zweiter Akt: In der Nacht des 3. Oktober 2003, Nikos Kazantzakis und Mein Franziskus	16
1.1.4	Dritter Akt: Starez Sossima, Bischof Myriel und ich	18
1.1.5	Vierter Akt: Eine Geburtstagsfeier, 22 Priester und andere Katastrophen.....	27
1.1.6	Fünfter Akt: Mutter stirbt, Adi ruft an, und die Suche nach der Quelle des Lebens.....	29
1.2	Kenosis: Einführung zum Begriff.....	34
1.2.1	Christus Hymnus	35
1.2.1.1	Die Herkunft des Christushymnus	38
1.2.1.2	Kontext, Form, Aufbau, und Gattung	40
1.2.1.3	Definition und Bedeutung des Wortes Kenosis.....	41
1.2.2	Ausführungen zur Kenosis von ausgewählten Kirchenvätern	43
1.2.2.1	Kenosis bei Origenes von Alexandrien	43
1.2.2.2	Kenosis bei Theodor von Mopsuestia	45
1.2.2.3	Kenosis bei Hilarius von Poitiers.....	46
1.2.2.4	Kenosis bei Augustinus von Hippo	48
1.2.3	Kenosis in der modernen Kenotik des 19. Jahrhunderts.....	50
1.2.3.1	Kenosislehre in der protestantischen Theologie.....	50
1.2.3.2	Kenosistheorie bei Thomasius	52
1.2.3.3	Neuere Kenosis Theologie	54
1.2.4	Kenosis – Systematisch.....	55
1.3	Ein erster Blick auf Franz von Assisi und sein Lebenslauf	56

2	Dramatisches Instrumentarium.....	61
2.1	Dramatisches Denken in der neueren Theologie	61
2.2	Raymund Schwagers theologischer Ansatz	67
2.2.1	Dramatisch? Was bedeutet das?	71
2.2.2	Dramatisch: Ignatius und die Nachahmung Christi	73
2.2.3	Dramatisch: Jesus-Nachfolge - Schwagers Reflexion über die Hingabe	83
2.3	„Dramatisch“: Auch eine Frucht der Begegnung Schwagers mit René Girard	91
2.3.1	„Phänomen Girard“	93
2.3.2	Conversio im Leben von René Girard.....	97
2.3.3	René Girards mimetische Theorie.....	100
2.3.3.1	Das Mimetische Begehren und die Doppeldeutigkeit des Opfers.....	101
2.3.3.2	Der Ursprung der Religionen und Kulturen	106
2.3.3.3	Die Differenz zwischen jüdisch – Christlichen und Archaischen Religionen	111
2.4	Dramatisch: Ambivalenz des Opfers und Selbstopfers	116
3	Franziskus als Forschungsgegenstand.....	122
3.1	Die Schriften des Franziskus	122
3.2	Die Quellen zum Leben des Franziskus.....	126
3.2.1	Zwei mögliche Klassifizierung der Quellen.....	128
3.2.2	Zeitliche Einteilung	128
3.2.3	Sachbezogene Einteilung.....	129
3.2.4	Besonders wichtige Informationen bezüglich der Erzählungen über Franziskus.....	131
3.2.5	Franziskanische Frage.....	133
3.3	Die Geschichte eines einzigartigen Mannes.....	135
3.3.1	Assisi im 12. Jahrhundert	141
3.3.2	Ketzer und Reformbewegungen im 12. Jahrhundert.....	146
3.3.2.1	Waldenser.....	147
3.3.2.2	Katharer	150
3.3.3	Franziskus von Assisi: Lebensgeschichte	153
3.3.3.1	Herkunft und Jugend	153

3.3.3.2	Eine vergeudete Jugendzeit.....	159
3.3.4	Die Stufen der Bekehrung in fünf Akten	163
3.3.4.1	Erster Akt: Gefangenschaft und Krankheit	164
3.3.4.2	Zweiter Akt: Traum von Spoleto	166
3.3.4.3	Dritter Akt: Die Begegnung mit dem Leprakranken.....	168
3.3.4.4	Vierter Akt: Die Vision von San Damiano.....	171
3.3.4.5	Fünfter Akt: Der zweite reiche Jüngling und die Nachfolge Christi.	173
3.3.4.6	Epilog.....	178
3.3.5	Gemeinschaft der Minderbrüder und die Mission.....	178
3.3.5.1	Franziskus' Begegnung mit Papst Innozenz III.....	180
3.3.5.2	Orden der Minderen Brüder	182
3.3.5.3	Klara - Mutter aller armen Frauen	183
3.3.5.4	Die Liebesbeziehung zwischen Franziskus und Klara.....	186
3.3.5.5	Franziskus' Begegnung mit dem Islam.....	188
3.3.5.6	Der Rücktritt und die vollkommene Freude	192
3.3.5.7	Franziskus, die Bücher und die Wissenschaften	198
3.3.5.8	Franziskus, die Krippe und das Kreuz	201
3.3.5.9	Franziskus, der Sonnengesang und die Schwester Tod.....	204
3.3.6	Zusammenfassung des Lebens von Franziskus im Hinblick auf seine spielerische Inszenierung	208
3.3.6.1	Prinzenspiel.....	209
3.3.6.2	Heldenspiel	210
3.3.6.3	Bettlerspiel.....	211
3.3.6.4	Baumeisterspiel	211
3.3.6.5	Neuer-Mensch-Spiel	212
3.3.6.6	Apostelspiel	213
3.3.6.7	Bethlehemspiel	213
3.3.6.8	Golgotaspiel	214
3.3.7	Wie sah Franziskus wirklich aus?.....	215

4.	Dramatische Interpretation der franziskanischen Kenosis	217
4.1	Franziskus als Nachfolger Christi gesehen durch das Prisma des fünf Akte-Modells	217
4.1.1	Erster Akt: Gnadenerfahrung im Leben des Franziskus	218
4.1.2	Zweiter Akt: Widerstand, Gericht und Selbstgericht	222
4.1.3	Dritter Akt: Die Stigmatisation, der Tod und das Geheimnis der Hingabe.....	227
4.1.4	Vierter Akt: Lebendig durch den Tod hindurch	232
4.1.5	Fünfter Akt: Franziskanischer Geist und franziskanische Lebenskraft.....	236
4.2	Franziskus: eine Person und viele Gestalten (prosopa).....	241
4.2.1	Franziskus als Liebhaber der Armut	241
4.2.2	Franziskus und Joachimitische Deutung	245
4.2.3	Franziskus als Bote des Friedens und der Versöhnung.....	246
4.2.4	Franziskus als Mystiker	252
4.2.5	Franziskus als zweiter Christus.....	255
4.2.6	Franziskus, der Bischof von Digne und Papst Franziskus.....	257
5	Schlusswort: Mein Brief an Franziskus	262
	Literaturverzeichnis.....	275